Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 8 (1954)

Heft: 1

Artikel: Fabrikationshalle der Metallwerke AG, Dornach = Halle de fabrication

de l'Usine métallurgique S.A. Dornach = Workshop of the Metal Works

Ltd., Dornach

Autor: Kollros, W.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328701

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

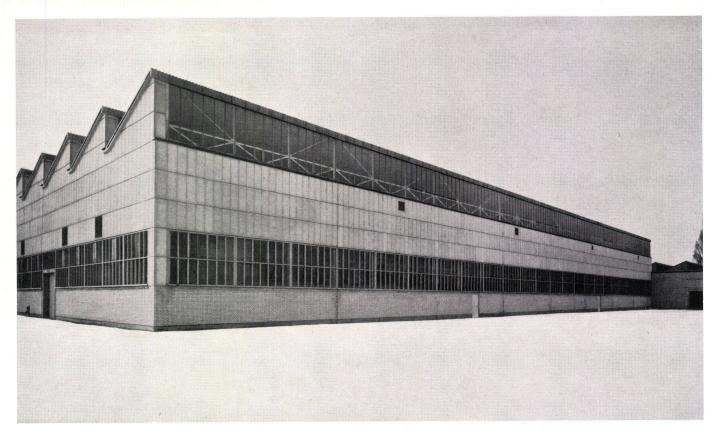
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fabrikationshalle der Metallwerke AG, Dornach

Halle de fabrication de l'Usine métallurgique S.A., Dornach

Workshop of the Metal Works Ltd., Dornach

Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel

Berechnung, Werkpläne, Montage der Stahlkonstruktion: AG der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens

Lieferung der Stahlkonstruktion: Arbeitsgemeinschaft Buss AG, Pratteln, und Th. Bell, Kriens

teil einer Werkerweiterung, die im Rahmen eines Gesamtbebauungsplanes durchgeführt wurde. Nördlich des alten Werkareals wurde im Jahre 1948 eine Speditions- und Lagerhalle errichtet, die von Anfang an als Kopfstück neuer Fabrikationsflächen geplant und konstruiert war. Die beiden neu errichteten Hallenschiffe stellen den südlichen Teil dieser Produktionsflächen dar und sind für eine Erweiterung nach Norden vorgesehen. Eine Erweiterung nach Osten ist wegen Kantonsstraße und Bahnlinie nicht möglich.

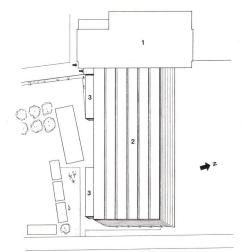
Der Neubau der Fabrikationshalle ist Bestand-

Die zweischiffige Halle mit je 20 m Breite und 92 m Länge wird durch sechs senkrechte Shedoberlichter belichtet. Zusätzlich weisen Nordund Ostfassade tiefliegende Fensterbänder auf. Der Südseite entlang zieht sich ein erdgeschossiger Anbau, der Büros, WC-Anlagen, Werkzeugzimmer und Nebenbetriebe enthält. Auf dieser Seite liegt auch der Zugang zur Halle vom alten Werkareal her. Die Halle ist teilweise unterkellert; es sind dort Transformerstation und elektrische Verteilung untergebracht. Konstruktion: Stahltragkonstruktion, Sockelmauerwerk zirka 180 cm hoch in Kalksandstein-Sichtmauerwerk, darüber senkrechte Durisol-Plattenverkleidung auf T-Eisen-Hilfsträger montiert. Untere Fensterbänder als Betonsprossenfenster, fest- und klarverglast mit eingesetzten Lüftungsflügeln. Dachhaut in Welleternit auf Holzpfetten zwischen Stahlsparren. Untersicht mit 8 cm Durisolplatten als Wärmeisolierung. Shedfenster in kittloser Verglasung aus Buntmetallprofilen. Lüftungsflügel über ganze Baubreite mit Gruppenantrieb zusammengefaßt. Rinnenkonstruktion in Kupfer.

Erdgeschossiger Anbau massiv, Holzfenster mit Lamellenstoren. Bedachung Kupferbandmaterial auf Holzschalung.

Die Stahlkonstruktion der neuen Fabrikationshalle besteht aus sieben zweifeldrigen, am Fuße cingespannten Rahmen von 2 x 20 m Stützweite in 11,42 m Abstand. Darauf aufgesetzt sind sechs vertikale Shedoberlichter. Als Tragkon-

Nordost-Fassade. Façade nord-est. North-east facade.



Situation / General plan 1:2000

- Speditions- und Lagerhalle / Salle d'expédition et d'entrepôt / Dispatch and storage section
 Fabrikationshalle / Halle de fabrication / Workshop
- 3 Annexbauten / Bâtiments annexes / Annexed buildings

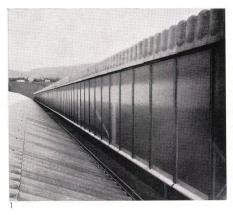
Nordfassade mit Speditions- und Lagerhalle. Façade nord avec halle d'expédition et d'entrepôt. North facade with dispatch and storage section.

struktion dient ein Fachwerkträger in der Fen-

sterebene und Pfetten I NP 22 mit einem Verband in der schrägen vollen Dachebene.

In jeder Hallenhälfte sind 6,50 m über dem Boden Kranbahnen I DIE 45 mit aufgeschweißten Schienen 40/60 bzw. I NP 471/2 mit Verband längs der mittleren Stützenreihe für je zwei Krane zu 5 t Tragkraft und 19,20 m Stützweite angeordnet. Weitere leichte Krane dienen lokal zur Bedienung der Beizbäder und von Maschinen. Zu den Maximalraddrücken von 7 t sind für dynamische Einflüsse 20 Prozent Stoßzuschlag sowie Horizontalkräfte eingerechnet. Das Eigengewicht der vollen Dachhaut wurde mit 85 kg/m² Dachfläche ermittelt. Die vertikale Shedwand mit der Rinne wiegt 270 kg/m und die beidseitig verputzten Wandplatten 95 kg/m². Schnee und Wind wurden nach den SIA-Belastungsnormen berücksichtigt. Das ganze Gebäude hat in der Mitte der Längsseite eine Dilatationsfuge; zur Ableitung der Kranbremskräfte und der Windkräfte sind in jeder Hälfte Portale eingebaut.

Die Fachwerkträger der Sheds haben einen Strebenzug im Bereich der Shedrinne, der durch die Isolierplatten verdeckt wird. Hinter den Fenstern sind nur zwei Schrägstreben von 30 mm Durchmesser sichtbar. Die Binder von 3110 mm äußerer Breite und 11418 mm Länge wurden als vollständig geschweißte Konstruktion ab Werk spediert. Zum Anschlag der Fenstersprossen dienen besondere Längswinkel in 1980 mm lichtem Abstand. Die Stützen der



Hauptrahmen sind alle I DIN 34 mit Rücksicht auf eine spätere Erweiterungsmöglichkeit der Halle in der Breite. In der Längsrichtung ist eine Entwicklung durch die Kantonsstraße und die Bahn auf der einen und durch die Lagerund Speditionshalle auf der anderen Seite nicht möglich. Die Riegel der Rahmen sind mit dem Automaten geschweißte Vollwandträger von 1020 mm Höhe, Obergurt ½ Din 30, Untergurt ½ Die 26 mit dazwischen geschweißtem Blech 745×10.

Das Gewicht der ganzen Stahlkonstruktion beträgt 294 t. Es ergeben sich 80,5 kg/m² überbaute Fläche oder 7,35 kg/m³ umbauten Raum. Ohne die Kranbahnen reduziert sich dieses Gewicht auf 61,5 kg/m². Der Anteil der Zwischenstützen und Fassadeneisen macht 22,2 t aus oder 16,6 kg/m² Fassade. Die Montage erfolgte mit einem fahrbaren Raupenderrick.

Die betrieblichen Einrichtungen sind in Nr. 35 der Zeitschrift »Pro Metal«, 6. Jahrgang, Oktober 1953, geschildert.

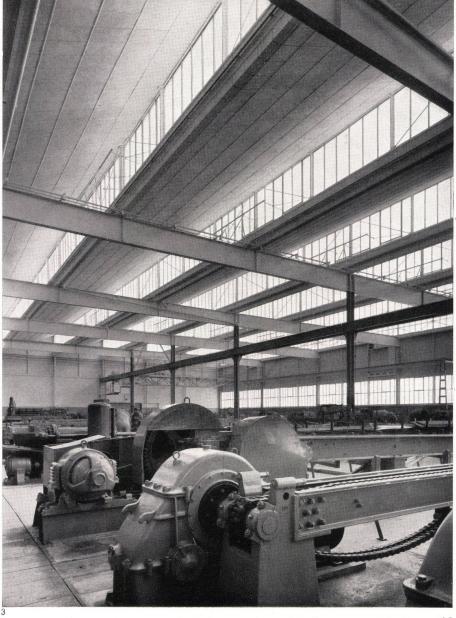
W. Kollros, Dipl.-Ing., Kriens

1 Detail der Shedverglasung. Détail du vitrage shed. Detail of the shed glazing.

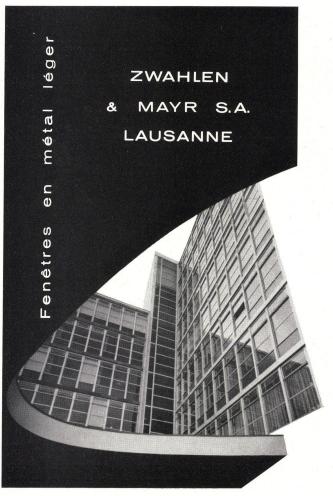
2 Fabrikationshalle. Halle de fabrication. Workshop.

3 Fabrikationshalle, Blick gegen Westgiebel. Halle de fabrication, vue vers le pignon ouest. View looking towards the west gable of the workshop.









Fabrikationsgebäude B

Planbearbeitung Fundamente, Erd-, Maurerund Betonarbeiten Stahlkonstruktion Fenster

> Oberlichter Verglasung Dachhaut Spenglerarbeiten

Bodenbeläge Türen und Tore Malerarbeiten

Sanitär Zimmerarbeiten Kiesklebedach Fassadenverkleidung Baubüro Gebr. Sulzer

Locher & Co., Zürich
Geilinger & Co., Winterthur
Gebr. Tuchschmid AG., Frauenfeld
Geilinger & Co., Winterthur
Siegfr. Keller & Co., Wallisellen
Käser Söhne, Zürich
Durisol, Dietikon
Carl Steiner, Winterthur
Kronauer & Stucki, Winterthur
Schaffroth & Späti, Winterthur
Grießer AG., Aadorf
Koblet & Roost, Winterthur
Dünner, Winterthur
Fritz Hagmann, Winterthur-Seen
Schaffroth & Späti, Winterthur
Eternit AG., Niederurnen

Energiegebäude (Kesselhaus)

Planbearbeitung Beratung Fundamente, Erd-, Maurerund Betonarbeiten Stahlkonstruktion Fenster Dachplatten und Wandisolierung Spenglerarbeiten

Türen und Tore

Malerarbeiten

Kiesklebedach Fassadenverkleidung in Aluman Gebr. Sulzer (Baubüro) Suter & Suter, Architekten BSA/SIA, Basel

Locher & Co., Zürich
Geilinger & Co., Winterthur
Tuchschmid AG., Frauenfeld
Durisol AG., Dietikon
Carl Steiner, Winterthur
Kronauer & Stucki, Winterthur
Geilinger & Co., Winterthur
Tuchschmid AG., Frauenfeld
Koblet & Roost, Winterthur
Dünner, Winterthur
Schaffroth & Späti, Winterthur
Bächle & Salzgeber, Winterthur

Garage in Oberwinterthur

Planbearbeitung
Fundamente, Erd-, Maurerund Eisenbeton-Arbeiten
Fenster
Dachuntersicht
Spenglerarbeiten
Türen und Tore
Malerarbeiten
Sanitär
Zimmerarbeiten
Kiesklebedach
Stahlkonstruktion

Suter & Suter, Architekten BSA/SIA, Basel

Jäggi & Hafter AG., Zürich Geilinger & Co., Winterthur Durisol AG., Dietikon Hch. Suremann & Sohn, Winterthur Grießer AG., Aadorf H. Schröckel, Winterthur Carl Steiner, Winterthur Sprenger, Neftenbach Schaffroth & Späti, Winterthur Buß AG., Basel

Fabrikationshalle der Metallwerke AG. Dornach

Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel

> Maurerarbeiten Stahlkonstruktion Zimmerarbeiten Spenglerarbeiten

Dachdeckerarbeiten Durisolarbeiten Betonfenster

Eiserne Fenster Schwachstromanlage Sanitär-Installation Heizungsanlage

Schlosserarbeiten

Renfer & Wetterwald, Dornach Bell & Co. AG., Kriens Hans Schmidlin, Aesch Paul Graf, Basel A. Danzeisen & Söhne, Basel Hans Eisinger, Basel Fridolin Hägeli, Dornach W. Zoller, Basel Durisol AG., Dietikon Cementwarenfabrik Pratteln Beton-Christen AG., Schänzli Otto Bützberger, Basel Autophon AG., Basel Arbeitsgemeinschaft Hägeli/Herrli Gebr. Sulzer AG., Winterthur AG. Stehle & Gutknecht, Basel Otto Bützberger, Basel

Richard P. Lohse Jacques Schader Ernst Zietzschmann

Demnächst erscheint

Neues Bauen -Gutes Wohnen

Individuelle Wohn- und Ferienhäuser aus neun Ländern. Herausgegeben von Adolf Pfau. Ausgewählte Beispiele aus der Zeitschrift für Architektur «Bauen und Wohnen».

wonnen».
deutsch
französisch
englisch
184 Seiten
Querformat 30,5×20,5 cm
Verlag Bauen+Wohnen GmbH., Zürich
Winkelwiese 4, Tel. 34 12 70

1/1954

Plan détachable Design sheet

3 40 930 e 3982 39 500 2 33

Querschnitt

Coupe transversale Transverse section

Fabrikationshalle der Metallwerke AG,

Halle de fabrication de l'Usine métallurgique S.A., Dornach Workshop of the Metal Works Ltd. Dornach

Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel

Querschnitt durch Fabrikationshalle / Coupe transversale de la salle de fabri-cation / Transverse section through work-

- shop

 1 Welleternit / Eternit ondulé / Corrugated Eternit

 2 Durisolplatten 8 cm / Plaques de Durisol 8 cm. / Durisol sheets 8 cm.

 3 Senkrechte Durisolplatten mit Außenverputz 10 cm / Plaques verticales de Durisol avec enduit extérieur 10 cm. / Vertical Durisol sheets with exterior plastering 10 cm.

 4 Bandkupfer auf Holzschalung / Feuillards de cuivre sur coffrage de bois / Strip copper on wood boarding

 5 Büro / Bureau / Office

 6 Keller / Cave / Cellar

 7 Ziehhalle / Salle d'étirage / Drawing workshop

Nordost-Fassade. Façade nord-est. North-east facade.



1/1954

Fabrikationshalle der Metallwerke AG,

Halle de fabrication de l'Usine métallurgique S.A., Dornach Workshop of the Metal Works Ltd. Dornach

Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel

Schnitt Endshed Nord / Coupe du shed final au nord / Section through shed at north end

- 1 Holzpfetten / Pannes en bois / Wood

- 1 Holzpfetten / Pannes en bois / Wood purlins
 2 Eisensparren / Chevroes en fer / Iron rafters
 3 Welleternit / Eternit ondulé / Corrugated Eternit
 4 Durisol
 5 Shedfenster, kittlos verglast / Vitre du shed fixée sans mastic / Shed window, patent glazing
 6 Vollwandträger / Support à âme pleine / Web plate girder
 7 Betonfenster / Fenêtre bétonnée / Concrete window
 8 Verputzt / Enduit / Plastered
 9 Sichtmauerwerk in Kalksandstein / Maçonnerie nue en grès calcaires / Unrendered masonry in sand-lime brick

